

Hebr 7: Jesus, unser Hoherpriester

In diesem Kapitel geht es um die Frage: Kann jemand, der nicht aus dem Stamm Levi, sondern vom Stamm Juda (der Königslinie) kommt, Priester sein?

Während es in den Ländern um Israel herum üblich war, dass der König gleichzeitig höchster Priester war, war dies in der Gesetzgebung Israels ausdrücklich verboten.

Kann Jesus also gleichzeitig König und Priester sein? Was sagt Gottes Wort dazu?

Wir entdecken: Melchisedek war auch beides (V. 1)!

Wir gestalten ein Plakat mit der Überschrift: **Jesus, unser Hoherpriester**.

Darunter machen wir 3 Spalten:

AT-Hoherpriester	Kreuz mit der Überschrift INRI (für Jesus)	Melchisedek

(Die Spalten-Überschriften können durch Bilder ergänzt werden – s.u.)

Nun überlegen wir: Was trifft auf wen zu?

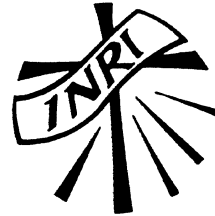
Wir versuchen gemeinsam folgende Karten, die wir vorher verteilten, in den Spalten zuzuordnen (manche Karten braucht man doppelt):

Priester nach dem Gesetz	V. 16
Nachkomme Abrahams	V. 9f
Aus dem Stamm Levi	
Sterblicher Priester	V. 23
Bringt Opfer für eigene Sünden	V. 27
Priester mit einem unendlichen Leben	V. 16
Segnet Abraham	V. 6 / 1. Mose 14, 20
Ohne Anfang, ohne Ende	V. 3
Bekommt den Zehnten	V. 9
König und Priester	V. 1
Priester in Ewigkeit	V. 17
Aus dem Stamm Juda	
Macht ewig selig	V. 25
Hat Schlüssel des Todes und der Hölle	Offb. 1, 17f
Betet für uns	V. 25
Priester eines besseren Bundes	V. 22
Opfert sich selbst	V. 27

Zum Schluss singen wir gemeinsam: **Welch ein Freund ist unser Jesus ...** (GL 422) mit Vers 3: „... oh, so ist uns Jesus alles: König, Priester und Prophet.“

Bilder:

Kreuz Jesu / INRI



Hohepriester



Melchisedek



Melchisedek segnet Abraham

